

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 5255

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 49.

— 49 —

Cod. 5228

1502

Sammelhandschrift mit astronomischen und astrologischen Texten (lat.).

Beschreibung und Vorbesitzer vgl. III/1, 157f.

fol. 15^r—30^v: **CRISTANNUS PRAGENSIS: De compositione astrolabii.** — Schriftspiegel 153/171 × 105/110, 36—37 Zeilen.

DATIERUNG: *Finis Canonum et Compositionis Astrolaby Magistri Cristanni pragensis Anno 1502* (fol. 30^r).

LITERATUR: Inventar I, 104. — Lehmann, Fuggerbibliotheken II, 564.

Abb. 7

Cod. 5230

7. Oktober 1516

Sammelhandschrift mit alchemistischen Texten (lat., deutsch).

Beschreibung und Vorbesitzer s. III/1, 158f.

fol. 159^r—169^r: **Practica alchymica.** — Schriftspiegel 172 × 118/122, 36—38 Zeilen.

DATIERUNGEN: *7 octobris 1516 currente* (fol. 166^r). — *Finis anno domini 1516 currente 7 die octobris* (fol. 169^r).

LITERATUR: Menhardt II, 1114f.

Abb. 64

Cod. 5234

1504

Sammelhandschrift mit Texten von Erasmus von Rotterdam und Plutarch (lat.).

Papier, III, 217ff., 209 × 155, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, zwei Schreiber.

— Zweimal neu einsetzende Originalfoliierung, Lagenzählung an den oberen und unteren Blatträndern teilweise erhalten. — Originaler Halbband mit Streicheisenlinien und Blindpressung, Schließe entfernt.

fol. 142^r—146^r: **ERASMUS VON ROTTERDAM: Carmen Angliae panegyricum.** — Schriftspiegel 163/165 × 75/100, 19 Zeilen.

DATIERUNG: *Panegyrici finis. Scriptum est Anno M.Vc. IIII Jar 5^{oc} (?) IIII Jar τελος* (fol. 146^r).

VORBESITZER: Johannes Fabri (Gedrucktes Exlibris auf der Innenseite des VD). — Collegium apud S. Nicolaum. — Universitätsbibliothek.

Abb. 15

Cod. 5255

1. April 1531

Sammelhandschrift mit astrologischen Texten (deutsch).

Papier, III, 272ff. (+ 23 kleinere, an verschiedenen Stellen eingeklebte Blätter), 210 × 150, Schriftspiegel 167/175 × 105/120, 30—33 Zeilen. — Rote Foliierung des 16. Jhs. im 18. Jh. ergänzt.

fol. 1^r—139^v: **Astrologischer Traktat.**

DATIERUNG: *Finis illius am 1 tag aprilis Anno domini 1531 Infra primam et secundam Got sey gelobet* (fol. 64^v).

VORBESITZER: Fuggerbibliothek.

LITERATUR: Menhardt II, 1118. — Lehmann, Fuggerbibliotheken II, 565.

Abb. 120

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 5255

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 120.

angst und not. Dy zeit wirt er vil be-
 triibe verfolgt und verpugt und mus
 mancherley ferdtschafft duldun wirt
 aber dy zeit gesticht zu lernen zu dem
 dem und wullen. Seyn leben wirt
 getail oberkumpt er 40 jar, so lebt er
 78 od 80 jar hat gluck in aller sache
 außgenommen schwarze Seyn gluckli-
 ch tag sind dy donerstag und dy son-
 glucklichen dy sampttag
 Item am 10 tag des hochmags pps auf
 den 11 tag des meichen ist dy sonn in
 dem zachen pusec genat wurd in
 derzeit ein luth geporn unter dem
 aufgang pusec des zaches in 2 stund
 Jouis das wurd ein furnem wasser
 wolt menschen in zeudeln gutent er
 gepreust se aber mit wolt, sandreiser
 leib und sele dafur, wir sy in mir
 werden mögen, mit susenworten
 vouchen rauben und abziehung den
 menschen, ertheint freundlich redt
 auß falschem hertzen ist mit gutem witz
 und stult gemunglich des sechen oder
 Mustt in ymande sprechen wolt
 ist daz dy zeit davon der maister in
 den zachen sagt Antwoert dy wolt
 das zachen se er went In suet auß-
 steigt und dy wolt der man, dy
 profectio oder directio darpin ist
 finis illig am 11 tag aprilis
 Anno dñi 1531 infra pascha
 sedas Gut sey gebleibet

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 5255

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=5433